

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur
Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale
Band: - (1986)
Heft: 1

Artikel: Bettwäschestickereien tragen viele Gesichter
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-793941>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

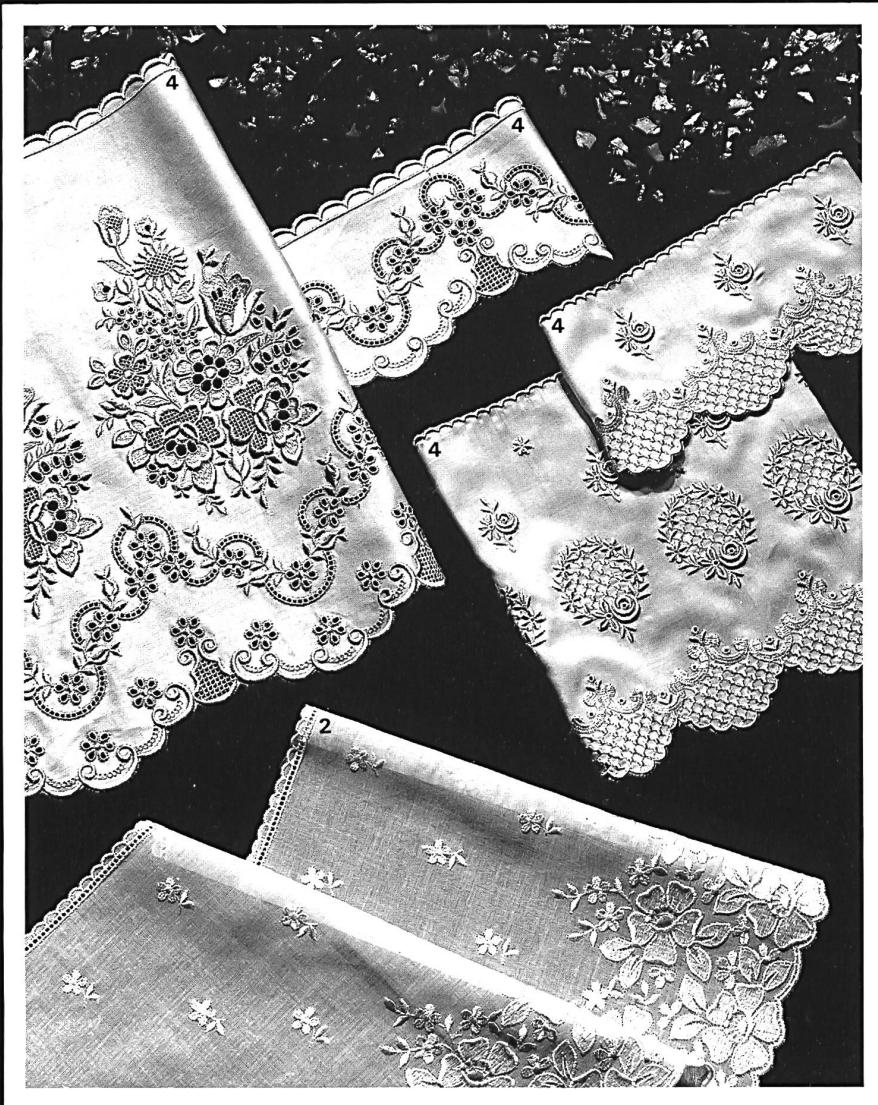
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



EDEL UND KOSTBAR

Ein Thema, aus der Bettwäschestickerei nicht wegzudenken

Hochstichige Glanzgarnstickerei auf Satin, Voile und reiner Seide sind typische Schweizer Spezialitäten. Elegante Dessins im Rich Look und eine vornehme Kolorierung tun das ihre für eine exklusive, wertbetonte Optik.

So richtig zufrieden gibt sich gegenwärtig eigentlich niemand im Bettwäschestickerei-Bereich. Doch zeigt man eine realistische Zuversicht, und – dies ist das Wichtigste – man kommt mit attraktiven Neuheiten, mit modischen Spezialitätenkollektionen zu den Kunden.

Farben sind wieder wichtiger geworden, insbesondere neuartige Pastellkolorite in intensiverer Färbung. Klassische Bettwäschetöne wie Champagne, Rose oder Silber sind auf der anderen Seite noch feiner, noch raffinierter geworden. Matt/Glanz-Optiken mit Effektgarnen, Iriséakzenten und Strassapplikationen sind grosse Favoriten. Dessinierte Fondqualitäten ergänzen ihrerseits das Stickereibild. Steigender Nachfrage erfreuen sich ausgesprochen kostbare Artikel wie Ätzgarnituren und kunstvolle Applikationen, hierher gehören auch die erneut anziehenden Reinseidenqualitäten.

Die Dessinierung ist kaum je so einfallsreich gewesen. Realistische Stilleben wechseln mit abstrakten Rosen, tanzenden Würfeln oder verspielt schwingenden Kordeln! Die neuartige Anwendung bekannter Sticktechniken – z. B. Hohlstickerei – bringt überraschende und ungewohnte Effekte.

Es ist ein breites, sehr gepflegtes Angebot, das die schweizerischen Bettwäschestickerei-Fabrikanten für die kommende Saison bereithalten. Aber nicht dies allein wird den Konsumenten motivieren und überzeugen, vielmehr werden der hohe Standard, die originelle Einsetzung verschiedenster Sticktechniken und die echte modische Aussage der Kollektionen für sich entscheiden.

Charlotte Kummer

BETTWÄSCHESTICKEREIEN TRAGEN VIELE GESICHTER

**Trotz nicht sehr günstigen
Marktverhältnissen überzeugende
Kollektionen mit echten Nouveautés**



ECHT ODER EFFEKT

Applikationen machen stets von sich reden

Applikationen sind bei Stickereien besonders attraktive Stilmittel. Es ist eine Kunst, die der Schweizer Stickereifabrikant auch mit grösster Aufmerksamkeit pflegt. Zu den aufwendigen echten Applikationen haben sich neuerdings auch gestickte und mit kontrastierendem Filmdruck geschaffene Applikationseffekte gesellt, die trotz ihrer preisgünstigeren Ausführung hohen Ansprüchen gerecht werden.



SWISS MADE
EMBROIDERY

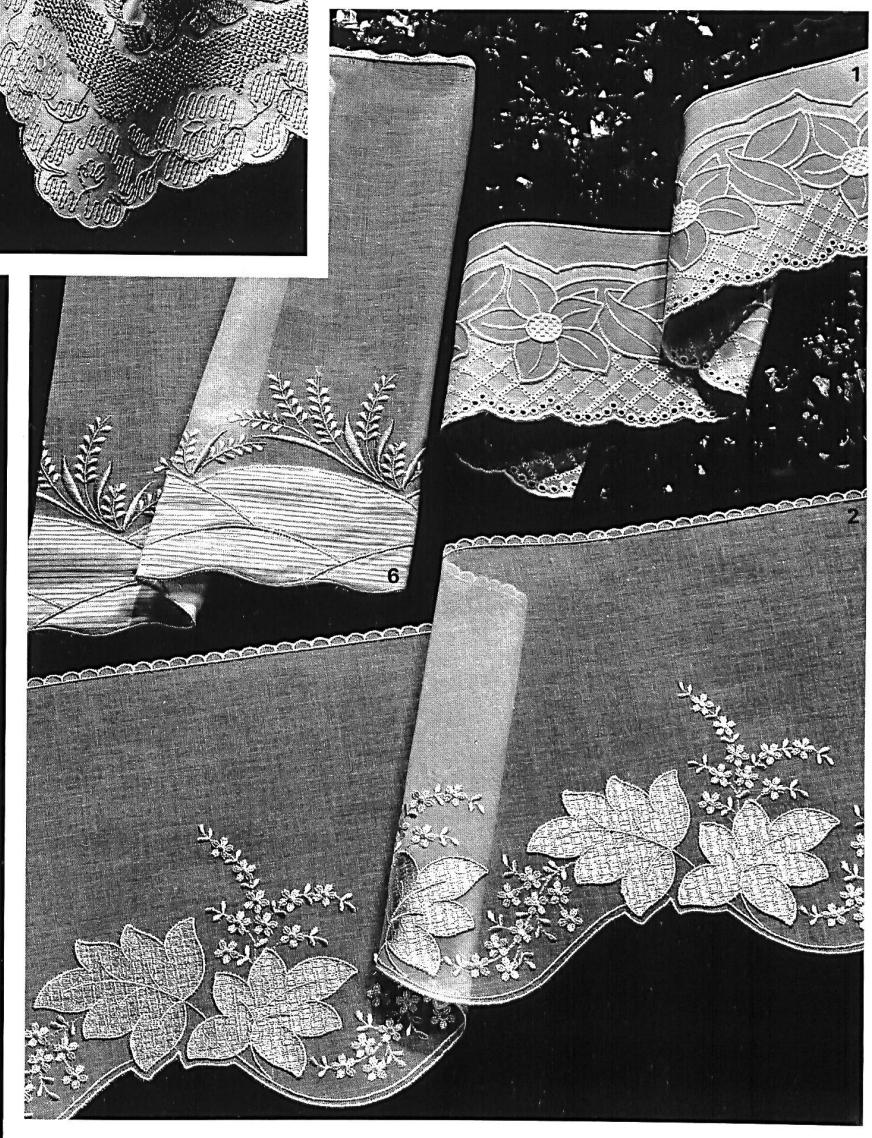
DIE NEUENTDECKTE HOHLSTICKEREI

Bringt nostalgische Handstickambiance zurück

Mit dieser Technik sind für die kommende Saison erstaunlich wirkungsvolle Stickereibilder realisiert worden. Ombré- und Kreuzstich-effekte, semitransparente Entre-deux und duftige Galonsabschlüsse machen einen frischen, charmanten Eindruck.

*Bezugsquellen nachweis der abgebildeten Stickerei-Nouveautés:
Les broderies illustrées peuvent être obtenues auprès des maisons suivantes:
Source of the embroidery novelties shown in the photos:
Origine delle novità ricamate riprodotte nelle illustrazioni:*

1. ALTOCO AG, ST. GALLEN
2. BISCHOFF TEXTIL AG, ST. GALLEN
3. FORSTER WILLI + CO. AG, ST. GALLEN
4. PETER M. GMÜR AG, WIL
5. WILLY JENNY AG, ST. GALLEN
6. JACOB ROHNER AG, REBSTEIN



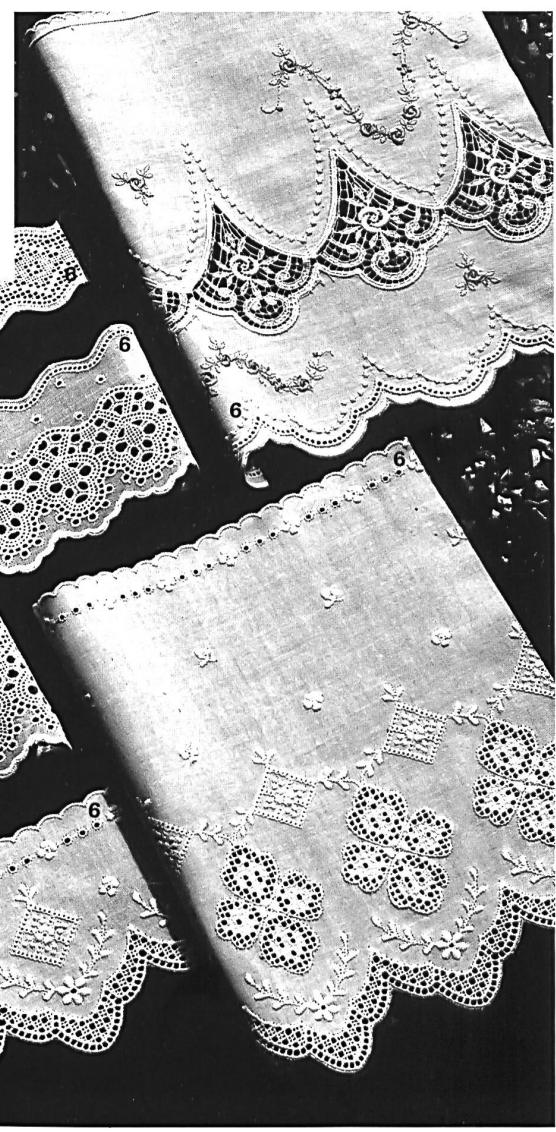
AUF DEN FOND KOMMT ES AN

**Dessinierte Grundqualitäten
unterstreichen attraktive Stickereibilder**

Die Idee, bereits gemusterte Stoffe zu besticken, ist nicht neu. Neu ist aber das Raffinement, mit welchem man heute das Fonddessin in die Stickerei integriert und sticktechnisch auf aparte Weise variiert.

*Bezugsquellen nachweis der abgebildeten Stickerei-
Nouveautés:
Les broderies illustrées peuvent être obtenues auprès des
maisons suivantes:
Source of the embroidery novelties shown in the photos:
Origine delle novità ricamate riprodotte nelle illustrazioni:*

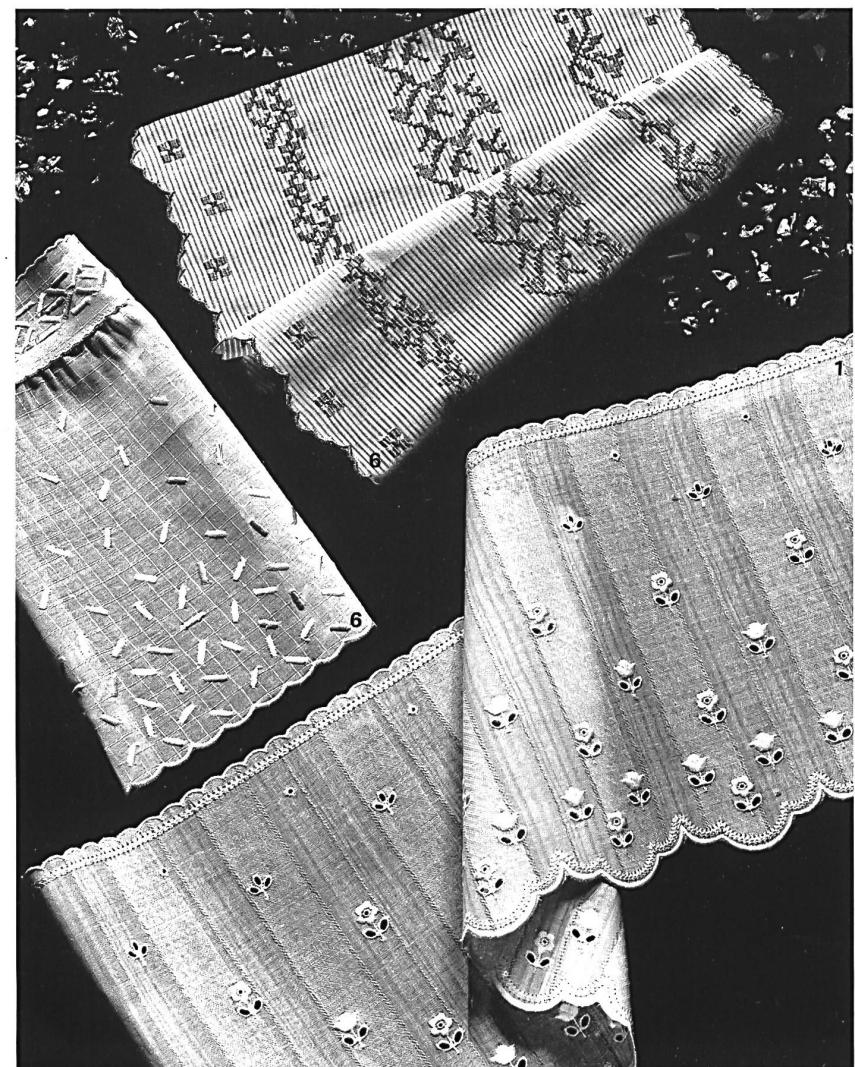
1. ALTOCO AG, ST. GALLEN
2. BISCHOFF TEXTIL AG, ST. GALLEN
3. FORSTER WILLI + CO. AG, ST. GALLEN
4. PETER M. GMÜR AG, WIL
5. WILLY JENNY AG, ST. GALLEN
6. JACOB ROHNER AG, REBSTEIN

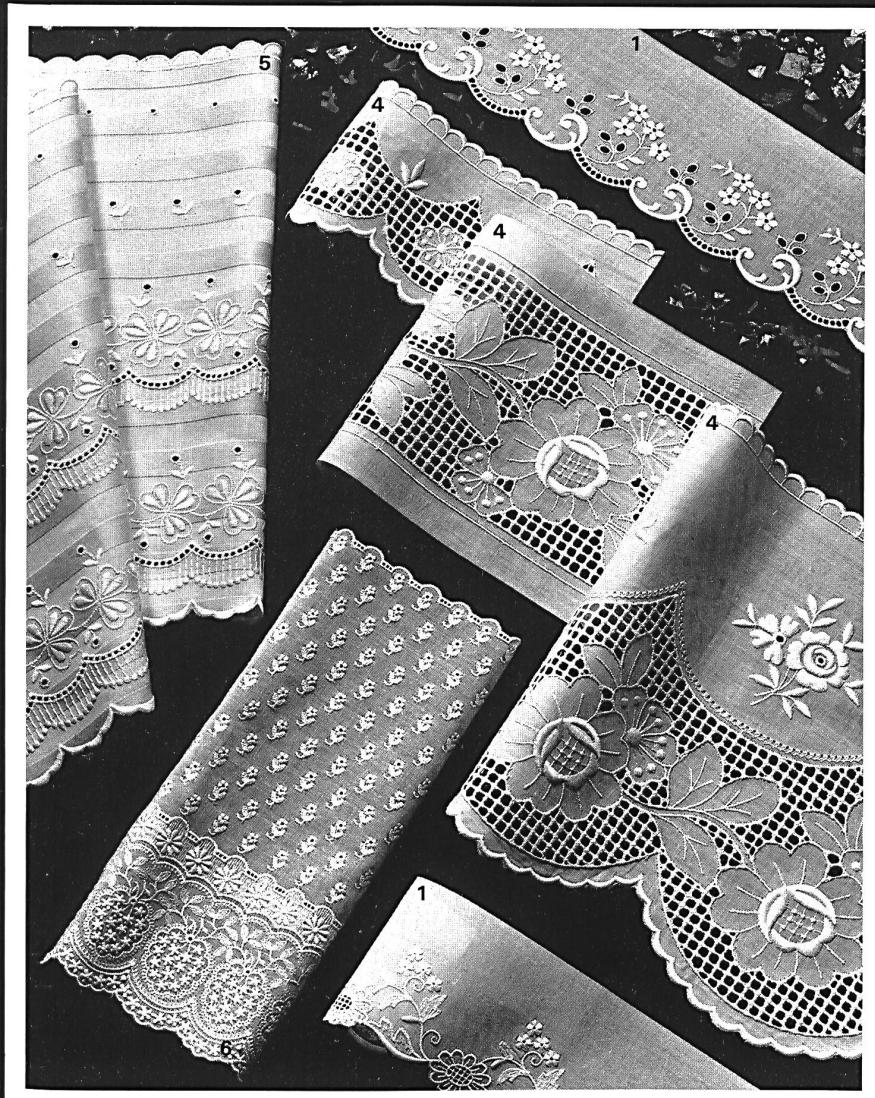


GUIPURE UND GUIPUREARTIGES

**Vom Konsumenten wieder stärker
gefragt**

Guipure, während einiger Zeit eher im Hintergrund der aktuellen Bettwäscheszene, ist neu im Kommen. Dabei werden nicht nur echte Ätzgarnituren gesucht, auch ätzartige reiche Lochstickerei ist ein gesuchter und von vielen Konfektionären gern verarbeiteter Artikel.





MEHRFARBIGKEIT

Für viele Garnituren das Tüpfelchen auf dem i

Farbe – während einiger Saisons ohne grosses Echo – erobert sich den ihr zustehenden Platz zurück. Wiewohl noch meist auf Weiss gestickt, zeigen sich die in neuer Farbigkeit leuchtenden Dessins schon sehr selbstbewusst, und man darf für die Zukunft auch bei mehrfarbigen Mustern auf eine etwas intensivere Kolorierung zählen.



SWISS MADE
EMBROIDERY

HOCHSTICHLIGE KLASSIK UND BRODERIE ANGLAISE

Stets beliebte Evergreens

Keine Bettwäschestickerei-Kollektion ist komplett ohne ausgewählte klassische Angebote, ohne die jugendlich frische Broderie Anglaise. Florale Romantik, reiche Bohrarbeit und die Kombination mit anderen Sticktechniken, mit Frills und Applikationen machen sie zum modischen Pièce de résistance!





WILLY JENNY AG
ST. GALLEN

Besondere Stick- und Farbeffekte im Blickpunkt der neuen Kollektion

Ein möglichst breit gefächertes Sortiment anzubieten, möglichst vielen Marktansprüchen optimal gerecht zu werden, ist das Bestreben der Firma Willy Jenny AG, St. Gallen. Es erwartet den Kunden denn auch eine abwechslungsreiche Kollektion an einfallsreichen Bettwäschestickereien in sehr gepflegter Ausführung.

Dessinierte Fondqualitäten, die ihrerseits Wesentliches zum Gesamtbild der fertigen Stickerei beitragen, werden als modisches Stilmittel gerne eingesetzt. Façonierte und buntgewobene Grundware, aber auch feine Leinenstrukturen ergeben eine frische Optik. Die Stickerei nimmt das Fond-Thema auf und variiert es mit überraschenden Effekten. Die Dessinierung tendiert zum Floralen und Ornamentalen mit vereinzelten Jugendstilimpressionen in Broderie anglaise.

Mehrfarbenstickerei, wechselfarbige Stickerei, Matt/Glanz-Dessins, hochstichige Stickereimuster mit Reliefwirkung, luxuriöse Lochstickerei im Guipure-Genre und raffinierte Filmdrucke für Applikationseffekte bringen weitere modische Momente.

Als Farben kommen vorwiegend Weiss und zarte Pastellnuancen in Frage, wichtig ist in jedem Fall die frische, gepflegte Ausstrahlung.



BISCHOFF TEXTIL AG
ST. GALLEN

Steigende Nachfrage für Ätzstickereien im Bettwäschebereich

Es sind die ausgesucht kostbaren Stickereien, die der anspruchsvolle Bettwäsche-Konfektionär bei Bischoff Textil AG, St. Gallen, sucht – und auch findet. Bettwäsche-stickereien, die trotz ihres edlen, klassischen Charakters in jeder Saison immer wieder den Stempel des Neuen, die Ausstrahlung ungebrochener Kreativität tragen.

Mittelpunkt der jetzigen Kollektion ist die Guipure, sie wurde für die neuen Garnituren ganz speziell gefördert. Reiche Ätzgalons auf Voilefond appliziert, dazu assortierte Entre-deux und Inkrustationsmotive sind in ihrer neuartigen Interpretation modische Spezialitäten der Firma. Wichtig bleibt innerhalb des ganzen Sortiments die Matt/Glanz-Thematik. Kunstseiden- und Glanzstickgarne, hie und da auch dezente Strassakzente und façonnierter Fondqualitäten realisieren die diesbezüglichen Designer-Ideen.

Der Stickgrund hat ganz allgemein an Bedeutung gewonnen, und das Fond-Dessin wird bewusst in das Stickereibild integriert. Ein Bild, das übrigens vorwiegend romantisch floralen Charakter trägt und das auch

in der Kolorierung eine vornehme Zurückhaltung ausstrahlt. Weiss als Hauptfarbe wird oft mit Pastells kombiniert, und kontrastierende Mehrfarbenstickereien ergeben raffinierte Applikationseffekte. Ton-in-Ton-Garnituren werden sowohl in Weiss und anmutigen Pastells als auch in silbrigem Grau, in schimmerndem Mauve und in goldenem Champagne angeboten.

ORIENTALISCHE IMPRESSIONEN - KOSTBAR GESTICKT



PETER M. GMÜR AG

WIL

Bildstickereien erfreuen
sich zunehmender Beliebtheit

Eine luxuriöse wertbetonte Optik, perfekte Farbharmonien und exquisite Stickereien sind sozusagen Synonyme für die erlesenen Bettwäsche-Stickereien der Firma Peter M. Gmür AG, Wil. Nouveautés werden nicht nur saisonal, sondern eigentlich rund ums Jahr realisiert, man ist ständig auf der Suche nach dem Neuen, dem Ungewöhnlichen, das dann in der firmenspezifischen Handschrift produziert wird.

Als unbedingte Neuheit sind die attraktiven Bildstickereien im Goût japonais zu werten, die mit mehrfarbig gestickten Teehaus- und Geishaszenen überraschen. Dazu assortierte Floralmotive ergeben bezaubernde Garnituren. Hier wie auch bei anderen Dessinvarianten greift man, dem Wunsch nach Matt/Glanz-Effekten nachkommend, gerne zu Kunstseiden- und Glanzstickgarnen.

Der Fondqualität schenkt die Peter M. Gmür AG in gewohnter Art ihre Aufmerksamkeit. Baumwolleingewebe und schimmernde Satins, Leinen und – wieder stark im Kommen – reine Seidenqualitäten sind als Stickgrund aktuell. Die in sich bereits gemusterten oder façonierte Grundstücke behaupten einen recht prominenten Platz.

Die Kolorierung ist für die kommende Saison noch sanfter geworden. Neuartige Pastells leuchten in verhaltener Farbigkeit.

Die Lingerie-Kollektion folgt weiterhin ihrer anspruchsvoll exklusiven Linie. Feinste Stickereien und Spachtelarbeiten zeigen eine neue, eher strenge Mustertendenz. Geometrisches, stilisierte Blüten und kühle Jugendstildessins gelten gegenwärtig als besonders marktwirksam. Für die ganz junge Kundenschaft bringt man originelle mehrfarbige Stickereimotive mit lustigen Schriftzügen. Bei der Lingerie verhält sich im Gegensatz zu der Bettwäsche die Seide leicht rückläufig, doch werden auch im Baumwollbereich nur ausgesuchte Qualitäten verarbeitet.

Mod. Honeymoon-Wäsche GmbH, D-Laichingen



FORSTER WILLI + CO. AG
ST. GALLEN

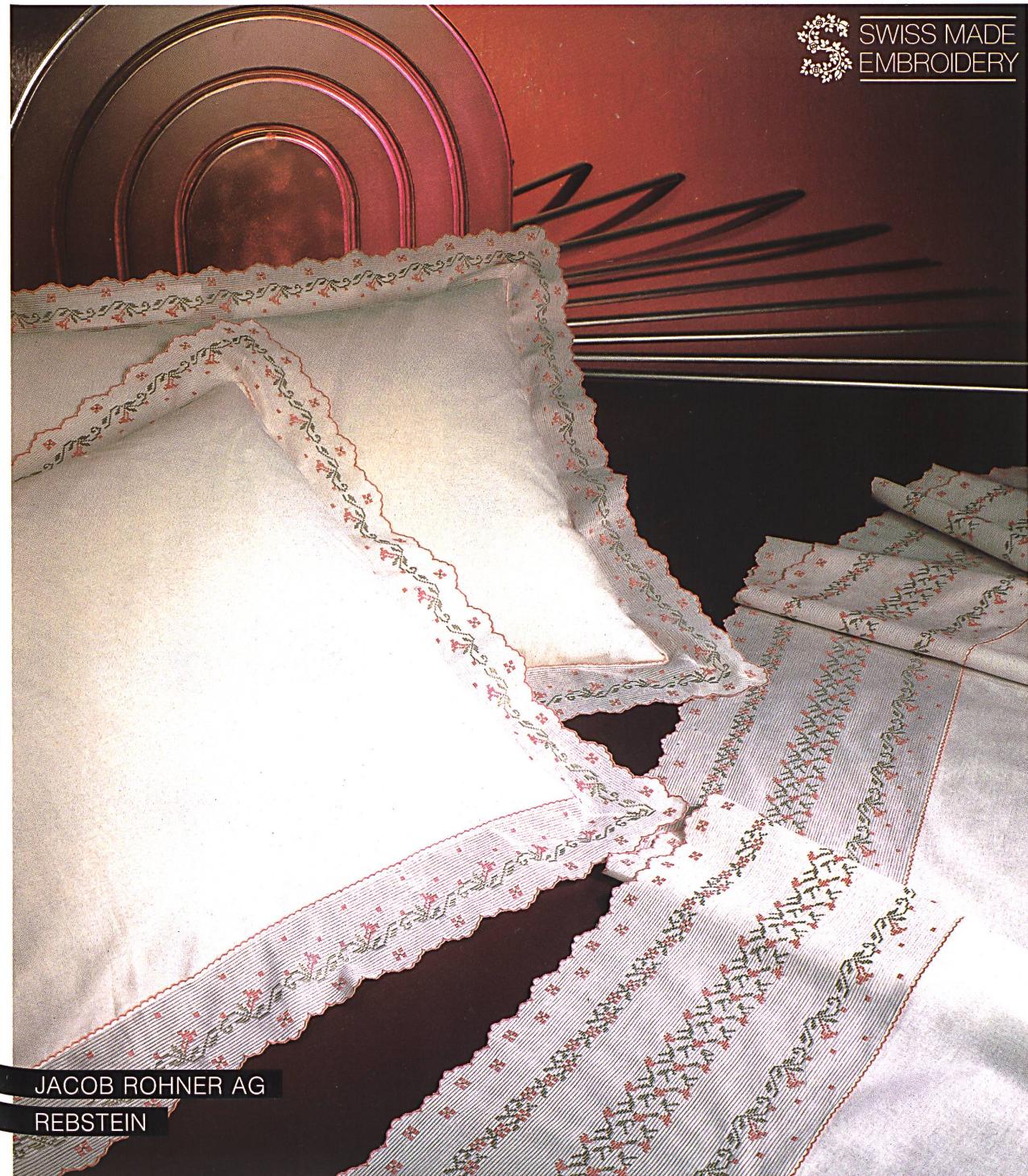
Glanzgarne und leuchtende Kolorite stehlen die Show

Stickereinouveaués für Bettwäsche gehen bei Forster Willi + Co. AG, St. Gallen, eigene Wege. Dies ganz besonders bei der Dessinierung und der Kolorierung. Kunstvoll geschlungene Schleifen mit Diamanté-Akzenten stehen im Mittelpunkt einer ganzen Kollektion von ausgesuchten Bett- und Badewäschartikeln. Die in ungewöhnlichen Intensivpastells auf Weiss ausgestickten Motive gehören auf Kissenbezüge mit effektvollen Organdy- und Satinapplikationen, auf Decken und Leintücher,

auf den Bettüberwurf, auf vielfältigste Badezimmeraccessoires bis hin zum Bademantel.

Ein anderes Thema sind schwungvoll gestickte Kordeln mit gefächerten Quasten oder gobelinartige Floraldessins mit Schnürlistickerei und wirkungsvollen Blickpunkten in changierenden Iriségarnen. Abstrakte Rosenbilder werden durch reiche Hohlstickerei kunstvoll ombriert, hauchleichte Federn haben sich aus dem Kissen auf das Kissen gewagt, und mit groben Baumwollgarnen erzielt man nostalgische Handstickoptiken. Applikationsmotive in reich gestickter Aufmachung, oft auch in wattierten, gesteppten Varianten, machen aus alltäglichen Gebrauchsgütern luxuriöse Kostbarkeiten.

Die neue Farbigkeit zeigt sich bei der Interpretation der Pastelltöne. Pastell heisst bei Forster Willi + Co. AG für die nächste Saison nämlich brillantes Candy-Pink, Lachs, Türkis, Aqua, Sonnenblumengelb und Menthe. Damit einher geht auch das Modethema Nummer 1: Glanz- und Matt/Glanz-Effekte. Schimmernde Stick- und Iriségarne und Strassapplikationen sorgen für Glanzpunkte!



Mit neuen Dessins frischen Wind ins Schlafzimmer

Eine jugendlich beschwingte Saison für Bettwäschesstickereien steht bei Jacob Rohner AG, Rebstein, bevor. Tupfen, Stäbchen, Würfel, Blumenornamente bis zur zierlichen Tulpenschale, Mini Geometrics, bunte Kreuzstichbilder oder fein gestickte Früchte – alles gehört ins aktuelle modische Bild der neuen Kollektion. Als besondere Stilmittel gelten Positiv/Negativ-Effekte, raffinierte Applikationen und Frills in vielen Varianten.

Besonders beliebt sind dreistufige Frills, mehrfarbig bestickt mit Positiv/Negativ-Kombinationen und verschieden assortierte in sich bereits gemusterte Fondqualitäten. Dem fantasievollen Stickgrund wird ohnehin vermehrte Aufmerksamkeit geschenkt, und die angestrebte Übereinstimmung von Stickfond, Stickerei und Applikation resultiert in ausgesucht schönen Garnituren.

Im klassischen Bereich werden in erster Linie die hochstifigen kostbaren Besatzartikel gepflegt. Aufwendige Lochstickerei mit Atzoptik, Guipure-Entre-deux mit mehrfarbiger Randstickerei; reiche Reliefstickereien auf Voile mit assortierten Inkrustationsmotiven sind nur einige Beispiele des anspruchsvollen Angebots.

Die Kolorierung zeigt innerhalb der klassischen Kollektion traditionelles Weiss, Gold und Champagne, dazu vereinzelt dezente Pastells, meist ton-in-ton bestickt. Bunter wird's für die Jungen, sie wählen zwischen Aqua und Lachs, zwischen Butterblumengelb und Silber, zwischen Mauve und sanftem Türkis auf weißem Grund.